

## „Stäbchen rein, Spender sein“: Santander und DKMS für den kleinen Ben

- Große DKMS-Registrierungsaktion für Stammzellenspende bei Santander
- Mitarbeiterin Birgit Köppers mobilisiert ihre Kollegen für Enkelsohn Ben

**Mönchengladbach, 3. Dezember 2018.** Zum Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember veranstaltet Santander eine Aktion, die Mitarbeiterin Birgit Köppers ganz besonders am Herzen liegt: „Als mein kleiner Enkel im Juni die Diagnose Blutkrebs erhalten hat, waren wir zunächst wie erstarrt. Es gibt mir jetzt viel Kraft und neuen Mut, zu sehen, wie engagiert meine Kollegen für unseren Ben und viele weitere Betroffene kämpfen“, erklärt sie gerührt. An dem Aktionstag können sich Santander Mitarbeiter als Spender bei der Deutschen Knochenmarkspende (DKMS) registrieren lassen.

An mehreren Ständen in den Gebäuden am Santander-Platz und am Nordpark in Mönchengladbach klären am Tag des Ehrenamtes Helfer der DKMS über die Stammzellenspende auf. Bei Interesse können sich die Mitarbeiter dann über einen einfachen Wangenabstrich gleich vor Ort in die Spenderkartei aufnehmen lassen. Auch die Filialmitarbeiter können ein Typisierungsset anfordern und sich auf diese Weise an der Aktion beteiligen. Die Registrierungskosten trägt die Bank, sodass keine Kosten für die Aufnahme in die Datenbank entstehen.

Genau wie Ben erhält in Deutschland alle 15 Minuten ein Mensch die schwerwiegende Diagnose Leukämie. Die Suche nach einem geeigneten Spender gestaltet sich jedoch schwierig: Die Gewebemerkmale des Spenders müssen zu 100 Prozent mit denen des Patienten übereinstimmen. „Die hohe Beteiligung an Aktionen wie dieser zeigt uns immer wieder, wie wichtig es unseren Mitarbeitern ist, sich füreinander und für die Gesellschaft einzusetzen“, ist Anke Wolff, Direktorin Communications Santander, begeistert.

Weltweit stellt Santander zum Tag des Ehrenamtes viele Initiativen rund um soziales Engagement auf die Beine. In Deutschland wird es neben der DKMS-Registrierungsaktion eine groß angelegte Spendeninitiative für ausgewählte Projekte geben. Santander wird den Betrag, der dadurch bis kurz vor Weihnachten durch Spenden der Mitarbeiter zusammenkommt, großzügig aufrunden.

Seit 1986 wird auf Beschluss der Vereinten Nationen (UN) in jedem Jahr der 5. Dezember als Internationaler Tag des Ehrenamtes begangen.

**Pressekontakt**

Eva Eisemann

Communications

02161-690-9041

[Eva.eisemann@santander.de](mailto:Eva.eisemann@santander.de)

Mehr Informationen finden Sie unter: <http://presse.santander.de>

**Banco Santander (SAN.MC, STD.N, BNC.LN)** ist eine Privat- und Geschäftskundenbank mit Sitz in Spanien und Präsenz in zehn Kernmärkten in Europa und Amerika. Santander ist gemessen am Börsenwert die größte Bank in der Eurozone. Im Jahr 1857 gegründet, verfügt Santander Ende Juni 2018 über ein verwaltetes Vermögen (Einlagen und Investmentfonds) von 981 Milliarden Euro. Santander hat weltweit etwa 140 Millionen Kunden, 13.500 Filialen und rund 200.000 Mitarbeiter. In der ersten Jahreshälfte 2018 erzielte Santander einen zurechenbaren Gewinn von 3,752 Milliarden Euro, eine Steigerung um 4 Prozent zum Vorjahreszeitraum.

Die **Santander Consumer Bank AG** gehört gemessen an der Kundenzahl zu den Top 5 der privaten Banken in Deutschland. Sie bietet Privat- und Firmenkunden über verschiedene Kanäle umfangreiche Finanzdienstleistungen an. Ob online, per Video-Beratung oder persönlich in der Filiale – Santander hat ein Service- und Produktangebot, das vom Girokonto über die Kreditkarte bis hin zur Baufinanzierung sowie dem Wertpapiergeschäft ein breites Spektrum abdeckt. In Deutschland ist die Bank der größte herstellerunabhängige Financier von Mobilität und auch bei Konsumgütern führend. Die hundertprozentige Tochter der spanischen Banco Santander hat ihren Sitz in Mönchengladbach. Weitere Informationen finden Sie unter [www.santander.de](http://www.santander.de)